

## Öffentliches Statement

### „Man lässt keinen Menschen ertrinken. Punkt.“ (Sandra Bils)

frischWind heißt, in der Öffentlichkeit Stellung beziehen.

frischWind heißt, zu helfen und auf die Not von Menschen in Seenot aufmerksam zu machen.

Am **Sonntag, den 2.10.2022 von 10 bis 17 Uhr** geschieht dieses im Rahmen der Gesamttagung Kirche mit Kindern durch eine Rettungswestenaktion. An der St. Jakobikirche, der Musik- und Kongresshalle und dem Weg dazwischen werden in Lübeck zahlreiche Rettungswesten hängen und auf die lebensbedrohliche Situation der flüchtenden Kinder und Familien über auf das Mittelmeer aufmerksam machen. Darum sei dabei! Beziehe Stellung!



Die Rettungswesten stehen für:

- Rote Westen als Zeichen menschlicher Hilfe
- Erwachsene und Kinder auf der Flucht
- Tausende Menschen sterben auf dem Weg übers Mittelmeer
- Triftige Gründe, auf das unsägliche Leid aufmerksam zu machen und die Arbeit der Aktiven der Seenotrettung zu unterstützen
- United4Rescue – Initiative der Seenotrettung
- Nicht wegschauen, wenn unsägliches Leid geschieht
- Eintreten für sichere Fluchtwege
- Tun und nicht nur reden
- Erste Hilfe erfahren
- Sea-Eye4 und andere Rettungsschiffe, die regelmäßig im Mittelmeer unterwegs sind, um Menschen in Seenot zu helfen.

Die Gesamttagung Kirche mit Kindern und ihre Kooperationspartner\*innen machen in Lübeck auf das Leid der flüchtenden Menschen auf dem Mittelmeer aufmerksam.

Wir sagen: „Man lässt keinen Menschen ertrinken. Punkt.“

Die Rettungswestenaktion ist eine Kooperation der Gesamttagung Kirche mit Kindern und der St. Jakobi-Gemeinde, der Beauftragten für Flüchtlingsfragen im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg und dem Landesbeauftragten für Asyl-, Flüchtlings- und Zuwanderungsfragen.

Mehr Informationen gibt über Projekte der Seenotrettung um Rahmen der Evangelischen Kirche in Deutschland unter [www.united4rescue.org](http://www.united4rescue.org) .



[www.gt2022.de](http://www.gt2022.de)